Vogelkundliche Beobachtungen aus dem Bayerischen Schwaben (1979 und 1980)

von Friedrich Heiser

Veröffentlichungen zur Ornis unseres Regierungsbezirkes zählen in dieser Zeitschrift längst zur guten Tradition. Nahezu zwanzigmal publizierte G. Steinbacher seine „Vogelkundlichen Beobachtungen aus Schwaben", letztmals 1977. Mit dem vorliegenden Bericht soll diese bewährte Reihe fortgeführt werden. Er enthält die mir bekannt gewordenen Beobachtungen aus den Jahren 1979 und 1980, in Einzelfällen auch aus früheren Jahren.

Bis 31.12.1980 waren im Regierungsbezirk Schwaben 322 Vogelarten nachgewiesen. Neu für das Gebiet und bei Steinbacher (Artenliste der Vogelwelt des bayerischen Regierungsbezirkes Schwaben) nicht oder noch nicht genannt, sind folgende Arten: Gelbschnabeleistaucher, Krauskopfpelikan, Kuhreiher (Heiser u. Schmid Ber. Naturw. Ver. 86, 1982), Rostgans, Graubruststrandläufer und Brandseeschwalbe (siehe Stickroth, H. Ber. Naturw. Ver. 84, 1980).

Ohne die Mithilfe vieler Beobachter wäre dieser Bericht nicht möglich gewesen. Besonders umfangreiche Zusammenstellungen haben mir die Herren K. Altrichter (Al), H. Böck (Bö), K. Richter, H. Stickroth (St) und A. Wambach (Wa) zukommen lassen. Ferner habe ich folgenden Damen und Herren für die Überlassung ihres Beobachtungsmaterials zu danken, wobei ich auch in Zukunft um weitere Unterstützung bitte: F. Alkemeier, D. Bader, W. Barth, J. Daneluk, G. Geh, H. Gottmann, R. Hillemeyr, R. Kayser, L. Klingler, G. Lindinger, J. Luff, S. Mayer, H. Mootz, F. Munninger, J. Rothenberger, M. Samper, P. Schmager, A. Schmid, L. Schmid (Sch), H. Spinler, K. Seelos und G. Walter.

Die Fülle des vorliegenden Materials zwang zu einer gewissen Auswahl. Alle nicht aufgeführten Beobachtungen sind natürlich nicht verloren oder gar überflüssig, sie stellen vielmehr einen wichtigen Beitrag für eine künftige Avifauna Schwabens dar. Der vorliegende Bericht zeigt sehr deutlich die Überrepräsentation der bekannten ornithologischen Zentren in Nord- und Mittelschwaben. Das südliche Schwaben, aber auch weite Bereiche zwischen diesen Brennpunkten, sind heute noch fast weiße Flächen in der vogelkundlichen Karte Schwabens. Es ergeht hiermit die Bitte, sich dieser „ornithologischen Diaspora" verstärkt zu widmen.

Folgende Abkürzungen wurden verwendet:

Bertoldsheim:
Donaustaustufe bei Bertoldsheim ND und DON
Feldheim:
Lechstaustufe bei Feldheim DON
Faimingen:
Donaustaustufe bei Faimingen DLG
Merching:
Lechstaustufe 23 südlich von Augsburg
Oberegg:
Günzstausee Oberegg GZ

Prachttaucher *Gavia arctica:* 12.11. bis 3.12.78 1 Ex. Lechstau Rain (Spinler, He), 30.10.78 1 Ex. Baggerseen Blindheim, 3. und 4.2.79 1 Ex. Bertoldsheim (He), 7.5.80 1 Ex. Faimingen (Bö), 9.11.80 1 Ex. Baggerseen Hamlar (He). Ungewöhnlich sind folgende Daten: 16.6.78 1 Ex. im Schlichtkleid Baggerseen Hamlar, 30.3. bis mindestens 30.6.79 1 Ex. Baggerseen Schäfstall. Der zuletzt genannte Vogel mauserte in diesem Zeitraum vom reinen Schlichtkleid zum fertigen Brutkleid (He, Sch, Wa u.a.).

Gelbschnabeleistaucher *Gavia adamsii:* 22.12.1979 bis 13.1.80 1 juv. Bertoldsheim (He, Sch). Der Taucher wurde von vielen Beobachtern bestätigt und fotografiert, zuletzt von W. Wüst. Neu für Schwaben, 4. Nachweis für Bayern.

Sterntaucher *Gavia stellata:* 24.11.79 und 2.12.79 1 Ex. Bertoldsheim (He), 1.11.80 1 Ex. Merching (St), 2.11.80 1 Ex. Baggerseen Hamlar (Spinler).

Haubentaucher *Podiceps cristatus:* 1979 und 1980 15 bzw. 21 Bp. im Lech-Donau-Winkel, zunehmend von den Stauseen auf Baggerseen ausweichend, hier auch Höchstwerte: 2.11.80 73 Ex. Baggerseen Schäfstall (He, Sch). 1979 1–2 Bp. Faimingen (Bö).

Rothalstaucher *Podiceps griseigena:* 8.11.78 1 Ex. Lechstau Rain, 28.8. bis 2.12.78 1 Ex. Bertoldsheim (He, Sch), 20. und 21.8.79 1 juv. Thostisee Friedberg (St), 13.9. bis 22.12.79 1 Ex. Bertoldsheim (He), 21. bis 23.11.79 1 Ex. Friedberger Baggersee (Munninger, St), 26.5.80 1 Ex. im Brutkleid Flugplatzsee Mühlhausen (St), 22.8. bis 12.9.80 und 3.11.80 1 Ex. Faimingen (Bö).

Ohrentaucher *Podiceps auritus:* 20. bis 29.4.79 1 Ex. Merching (St).

Schwarzhalstaucher *Podiceps nigricollis:* regelmäßiger Gast in beiden Zugperioden in Nord- und Mittelschwaben. Höchstwerte: 26.4.80 30 Ex. Merching (St), 27.4.80 26 Ex. Faimingen (Bö), 11.8.79 9 Ex. Bertoldsheim (He). Übersommerung: 20.6. bis 25.9.80 1–2 Ex. Faimingen (Bö).

Zwergtaucher *Tachybaptus ruficollis:* Wichtigste schwäbische Herbst- und Winterquartiere trotz stark abgesunkener Zahlen nach wie vor Stauseen an Donau und unterem Lech: Herbst 1980 3–500 Ex. Faimingen (Bö), 13.10.78 122 Ex. Bertoldsheim, 6.1.79 100 Ex. Feldheim (He).

Kormoran *Phalacrocorax carbo:* Regelmäßiger Gast in beiden Zugperioden, max. 8.4.80 19 Ex. Bertoldsheim (Sch), 19.10.80 8 Ex. Merching (St), 9.3.80 3 Ex. Faimingen (Bö). Nur ein Winterdatum: 26.12.79 3 Ex. Bertoldsheim (He).

Krauskopfpelikan *Pelecanus crispus:* Nachtrag: 14.2.76 1 ad. unberingtes Ex. auf den verschneiten Sandbänken des Feldheimer Stausees (He). Neu für Schwaben. Wohl derselbe Vogel wurde von September 75 bis zum Herbst 1976 vom Bodensee bis Hamburg beobachtet (Wüst: Avifauna Bavariae, München 1981).

Graureiher *Ardea cinerea:* 1979 14–15 Bp. in der Kolonie Klingenburg und 5 Bp. westlich Balzhausen (Mindeltal), 1980 6 Bp. ebenda, Kolonie Klingenburg verlassen (Al).

Purpurreiher *Ardea purpurea:* 1980 3 Bp. im nördlichen Schwaben, mind. aus einem Nest wurden 3 Jungvögel flügge. 1980 2 weitere Bp. mit 2 und 4 Jungvögeln knapp außerhalb des Regierungsbezirkes. An gleicher Stelle scheiterte bereits 1979 der Brutversuch eines Paares durch Überschwemmung (He).

Silberreiher *Casmerodius albus:* zwei erfolgreiche Überwinterungen aus dem Lech-Donau-Winkel: 17.12.77 bis 5.2.78 1 Ex. Feldheim und Altisheim (Alkemeier, He, Munninger, Lindinger), 26.12.79 bis 13.1.80 1 Ex. Feldheim (He, Sch, Schmager). Außerdem am 20.1.79 bei tiefem Schnee und strengem Frost 1 ad. bei Bertoldsheim (He).

Seidenreiher *Egretta garzetta:* 15.9.80 1 Ex. MAN-Lechbrücke Augsburg (Mootz), 8.7.80 1 ad. Faimingen (Bö).

Nachtreiher *Nycticorax nycticorax:* 26.5.79 1 ad. Lechstau Rain (He, Sch).

Große Rohrdommel *Botaurus stellaris:* 2.11.80 1 Ex. MBB-Altwasser Donauwörth von Jagdhund aufgestöbert (Wenninger fide A. Schmid).

Zwergdommel *Ixobrychus minutus:* sehr stark geschrumpfter Brutbestand: 1978 und 1979 2 Bp., 1980 2–3 Bp im Lech-Donau-Winkel (He, Sch). 10.6.79 1 Ex. Lechstau Ellgau (St).

Schwarzstorch *Ciconia nigra:* 25.3.79 1 Ex. Mertinger Hölle (Mootz).

Flamingo *Phoenicopterus ruber:* 8.4.80 1 Ex. Feldheim (Sch).

Schwarzschwan *Cygnus atratus:* 12.11.77 1 ad. Feldheim. 19.4.78 bis 18.1.80 1 ad. Lech-Donau-Winkel (He, Sch).

Singschwan *Cygnus cygnus:* 4.2.79 4 Ex. Donaustau Peterswörth (Wa), 3.1.79 2 Ex., 28.2.79 4 ad., 27.1. bis 5.2.80 2 ad. Feldheim (Steinbacher, Rothenberger, Hillemayr, He), 9.2.80 2 ad. Heißesheim (He, Sch).

Saatgans *Anser fabalis:* bemerkenswerter Einflug in den Wintern 1978/79 und 1979/80: 11.1. bis 18.2.79 1–9 Ex. Donauried bei Gremheim, 24.2. bis 28.2.79 16 Ex. Feldheim, 26.2.79 45 Ex. Bertoldsheim (He), 27.2. und 22.3.79 1 Ex. Merching, 2.3.79 3 Ex. Paardurchbruch bei Kissing (St),

17.11.79 bis 2.2.80 bis 33 Ex. Lech-Donau-Winkel (He, Sch), 18.1. bis 27.1.80 74 Ex. Faimingen, 31.1.80 32 Ex. Günzstausee Waldstetten (Al), 8.3. bis 16.3.80 8 Ex. Faimingen, 7.12.80 8 Ex. Faimingen (Al, Bö, Barth u.a.).

Bläßgans *Anser albifrons:* 18.1. bis 27.1.80 3 Ex. Faimingen (Bö), 9.2.80 2 Ex. Merching (St).

Graugans *Anser anser:* Brutvorkommen im Regierungsbezirk Schwaben sind in nächster Zeit zu erwarten; knapp außerhalb der Bezirksgrenzen: 1979 2 Bp., 1980 5 Bp. mit pull. Neuburg/Do. (Schmager), 6.5.79 1 Bp. mit 5 pull. Lechstau Kaufering (Geh). 18.3. bis 14.4.79 2–3 Ex. Zirgesheim (Sch), 18.8.79 1 Ex. Kaufering (Wa), 13.1.80 4+1 Ex. Illerstauseen Kardorf und Sack (Al), 23.2.80 1 Ex. Heißesheim, 19. bis 24.2.80 2 Ex. Zirgesheim, 15.3.80 3 + 2 Ex. Illerstauseen Kardorf und M. Steinbach (Al), 27.5.80 2 Ex. Donau bei Tapfheim (He, Sch), Frühsommer 80 1 Ex. Jakober Tor in Augsburg (Geh), 5. bis 19.10.80 2 Ex. Faimingen (Al, Bö).

Rostgans *Casarca ferruginea:* aus dem Lech-Donau-Winkel stammen folgende Daten: 9.8.77 1 Ex., 14.8. bis 1.10.77 2 Ex., 9.10.77 bis 19.2.78 3 Ex., 24.3. bis 28.3.78 2 Ex., 8.4. bis 23.12.78 1 Ex., 12.9. bis 19.10.79 1 Ex. vorzugsweise am Stausee Feldheim (He, Sch).

Brandgans *Tadorna tadorna:* 22.4.79 3 Ex. Merching (St), 12.9. bis 6.10.79 1 Ex., 19.10. bis 9.11.79 3 Ex. Feldheim (He, Lindinger, Sch), 15.9.80 1 juv., 19.9.80 1 ad. und 1 juv. Merching (St), 7.12.80 1 Ex. Faimingen (Al).

Pfeifente *Anas penelope:* wichtigstes schwäbisches Winterquartier im Lech-Donau-Winkel, hier max. 78 Ex. am 14.1.78 Feldheim, 27.12.79 und 21.11.80 je 71 Ex. Bertoldsheim (He), Februar 80 max. 35 Ex. Faimingen (Bö).

Schnatterente *Anas strepera:* wichtigster schwäbischer Winterplatz am Stausee Bertoldsheim. Höchstwerte: 16.12.78 321 Ex., 27.12.79 472 Ex. Brutvorkommen: 1978 und 1980 1 ♀ mit pull. Feldheim, 1979 1 ♀ mit pull. Lechstau Rain (He).

Krickente *Anas crecca:* 22.12.77 2300 Ex. Feldheim; Winterbestand der letzten Jahre hier 1450 – 1600 Ex. Führende ♀: 1978 3 Feldheim, je 1 Altisheim und Klärteiche der Zuckerfabrik Rain, 1979 1 Stausee Rain, 1980 1 Stausee Rain und Klärteiche Zuckerfabrik (He).

Kolbenente *Netta rufina:* bevorzugt auf unterwasserpflanzenreichen Baggerseen. 3.1. bis 8.4.79 max. 3 ♂ 5 ♀ Friedberg, 9.12.79 1 ♂ Oberegg (Al, St, u.a.), 2.9. bis 25.12.79 max. 2 ♂ 3 ♀ Thostisee Friedberg (St), 14.1.80 1 ♂, 25.9. bis 31.10.80 max. 2 ♂ 1 ♀ Faimingen (Bö), 2.3.80 11 ♂ 5 ♀ Baggerseen Hamlar (Spinler), 27.9.80 10 ♂ 3 ♀ Bertoldsheim (He).

Tafelente *Aythya ferina:* Höchstwert: 27.9.80 3300 Ex. Feldheim. Im Lech-Donau-Winkel 1979 5, 1980 7 führende ♀.

Reiherente *Aythya fuligula:* Führende ♀: 1979 3 Mindelstau Jettingen, 1 Oberegg (Al), 1 Merching (St), 22 Lech-Donau-Winkel (He), 1980 3 Mindelstau Jettingen, 1 Oberegg (Al), 11 Faimingen (Bö), 32 Lech-Donau-Winkel (He).

Moorente *Aythya nyroca:* 18.2.79 4 Ex. Lechstau Ellgau (Wa), 9.11.79 1 Ex. Bertoldsheim (He), 19.9. und 28.10.80 1 Ex. Faimingen (Bö), 11.11.80 1 Ex. Tapfheim, 2.11.80 1 Ex. Lechstau Rain, 23.11.80 1 Ex. Feldheim (He), 19.11.80 1 Ex. Hochablaß Augsburg (St).

Bergente *Aythya marila:* 11.2.79 1 ♂ 1 ♀ Feldheim, 24.2.79 1 ♀ und 9.11.79 2 Ex. Bertoldsheim, 11.2. bis 17.2.79 2 Ex. Rain (He), 19.10. bis 3.11.80 1–2 Ex. Faimingen, 17.2.80 1 ♂ Faimingen (Al, Bö).

Eiderente *Somateria mollissima:* 2.1.78 bis 30.6.79 1 ♂ Bertoldsheim, 4.10.79 1 Ex., 12.1. bis 17.1.80 1 Ex., 6.11. bis 8.11.80 1 Ex. Bertoldsheim (He, Sch), 22.11.80 1 Ex. Merching (Geh), 27.12.79 1 Ex., 8.9. bis 12.12.79 2 Ex. Faimingen (Bö).

Eisente *Clangula hyemalis:* 9.11.79 1 Ex., 17.11.79 bis 21.1.80 1 ♂ 1 ♀, 20.12.80 bis 17.1.81 1 Ex. Bertoldsheim, 16.11. bis 23.11.80 1 Ex. Feldheim (He), 19.11.80 2 Ex., 22.11.80 4 Ex., 24.11.80 2 Ex. Merching (Geh, St).

Trauerente *Melanitta nigra:* 27.12. bis 29.12.79 1 Ex. Bertoldsheim (He, Sch),

19.10.80 17 Ex. (!) Merching (St), 2.11.80 1 Ex. Donaustau Peterswörth (Bö).

Samtente *Melanitta fusca:* 9.12.79 2 Ex. Faimingen (Al), 22.12.79 bis 5.1.80 1 Ex., 20.12.80 bis 17.1.81 1 Ex. Bertoldsheim (He, Sch), 15.12.79 4 Ex. Merching, 12. und 13.1.80 1 Ex. Friedberger Baggersee (St), 22.12.79 bis 12.1.80 1 ♂ Oberegg (Al), 15.11.80 2 Ex. Merching (St).

Schellente *Bucephala clangula:* Übersommerungen: 26.4. bis 29.10.79 ein Paar Bertoldsheim, Anfang Juni 80 1 Paar Faimingen. Winterbestände im Lech-Donau-Winkel ca. 200 Ex., max. 25.12.79 234 Ex. Bertoldsheim, Januar 80 60 Ex. Faimingen (He, Bö).

Zwergsäger *Mergus albellus:* im Lech-Donau-Winkel noch regelmäßiger Wintergast in deutlich verringerter Anzahl. Höchstwerte hier 12.1.80 1 ♂ 6 ♀ Feldheim. 4.2.79 max. 1 ♂ 3 ♀ Faimingen (Wa). 13.1.80 1 ♂ Illerstau Kellmünz (Al).

Mittelsäger *Mergus serrator:* 17.12.78 3 ♂ im Brutkleid Bertoldsheim (Alkemeier), 1.1. und 6./7.12.80 1 Ex. Bertoldsheim, 9.11.80 1 Ex. Baggerseen Schäfstall (He).

Gänsesäger *Mergus merganser:* Höchstwerte: 26.2.79 349 Ex. (81 ♂) Bertoldsheim, 27.1.79 201 Ex. Feldheim, 19.1.80 27 Ex. Faimingen, 26.2.79 24 Ex. Merching (Al, Bö, He, St). Bemerkenswerte Ansammlungen auf den Günzstauseen Oberegg und Waldstetten seit 1979: max. 54 Ex. 20.2.79 und 80 Ex. 8.2.80 (Al).

Steinadler *Aquila chrysaetos:* 11.6.79 1 ♂ 1 ♀ und 13.6.79 1 Ex. Reintal bei Füssen (St).

Rauhfußbussard *Buteo lagopus:* 7.1.79 1 Ex. Genderkingen (Wa), 13.1.79 1 Ex. Mertinger Hölle (He), 28.2.80 1 Ex. Blindheim (Gottmann, Klingler), 28.1. und 29.12.79 1 Ex. Inningen (Wa), 4.11.79 1 Ex. Friedberg (St).

Seeadler *Haliaeetus albicilla:* 18.2.80 1 immat. Donau bei Tapfheim (He).

Rohrweihe *Circus aeruginosus:* im gesamten Regierungsbezirk 1979 11, 1980 mindestens 9 Brutpaare.

Wiesenweihe *Circus pygargus:* im gesamten Regierungsbezirk 1979 und 1980 jeweils 4 Brutpaare (1980 11 flügge Jungvögel).

Kornweihe *Circus cyaneus:* an Winterschlafplätzen des Donauriedes max. 30 Ex. 21.12.79 und 19.11.80 24 Ex., 10.11. bis 26.12.79 max. 4 Ex. im Mindel-Günz-Gebiet (Al).

Fischadler *Pandion haliaetus:* 10.4. bis 27.4.79 1 Ex. um Merching (St), 13.5.79 1 Ex. Kellmünz (Al), 4.8.79 1 Ex. Bertoldsheim, 28.4.79 1 Ex. Gremheim, 5.4.80 1 Ex. Balzhausen, 11., 12.4., 13.5.80 1 Ex. Oberegg (Al), 11.10.80 1 Ex. Schäfstall, 12.10.80 1 Ex. Faimingen (Bö, He, Sch).

Baumfalke *Falco subbuteo:* Brutzeitbeobachtungen: 2.6.79 1 Ex. Münster, 3.6.79 1 Ex. Lechmündung, 31.7.79 1 Ex. Inningen, 12.8.79 1 Ex. Hurlach, 21.5. bis 31.8.80 max. 4 Ex. Merching, 10.6.80 1 Ex. Krumbach, 27.7.80 1 Ex. Haunswies (Al, He, St, Wa).

Wanderfalke *Falco peregrinus:* 8.12.79 1 Ex. Lechfeld beim Fohlenhof (Wa), 6.8.80 1 Ex. Friedberg (St), 25.11.80 1 Ex. Scherneck (Geh).

Merlin *Falco columbarius:* regelmäßig im östlichen Donauried überwinternd, hier 25.2.79 2 Ex. und 17.2., 7.3. und 19.11.80 3 Ex. als Höchstwerte.

Rotfußfalke *Falco vespertinus:* 24.6.79 1 ♀ und 17.5.80 1 ♀ Merching (St), 16. bis 17.5.80 1 ♂ ♀ Altisheim (Sch), 17.5.80 1 ♂ Niederschönenfeld (Lindinger).

Birkhuhn *Lyrurus tetrix:* 8.8.79 1 ♂ Reintal bei Füssen (St).

Wachtel *Coturnix coturnix:* rufende Hähne jeweils in Einzelexemplaren: 12.5.79 Gremheim, 17.5.79 Haunstetten, 26.5.79 Pfaffenhofen und Blindheim, 15. und 22.6.79 Mertingen, 24.7. bis 26.7. Haunstetten, 21.5.80 Pfaffenhofen, 7.6.80 Gremheim, 22.6.80 und 24.7.80 Haunstetten, 15.6.80 Mindelzell, 22.6.80 Niederraunau, 12.7.80 Merching (Al, He, St, Wa, Richter).

Kranich *Grus grus:* Nachtrag: 30.12.76 bis 22.1.77 1 immat. östlich Mittelstetten/Rain am Lech (He). Überwinterungen in Mitteleuropa sind Ausnahmeerscheinungen.

Tüpfelsumpfhuhn *Porzana porzana:* 10. und 11.5.79 1 singendes Ex. Mertinger Hölle (He).

Wachtelkönig *Crex crex:* 18. und 19.7.79 1 rufendes Ex. westlich Haunstetten (Wa).

Flußregenpfeifer *Charadrius dubius:* 1979 5, 1980 4 Bp. Lech-Donau-Winkel (He), 1979 1 Bp. Rennigsee-Lindenau, 1980 1 Bp. Merching (St), 1980 über 5 Bp. im Mindel-Günz-Gebiet (Al).

Kiebitzregenpfeifer *Pluvialis squatarola:* 19. bis 27.10.79 1 Ex. Feldheim (He, Sch).

Goldregenpfeifer *Pluvialis apricaria:* Höchstwerte: 24.11.79 23 Ex. Mittelstetten, 8.11.80 13 Ex. Rennigsee (St), 19.11.80 52 Ex. Münsterhausen (Al). Letztbeobachtung: 28.12.79 4 Ex. Mertingen. Sommerbeobachtung: 3.6.(!)78 1 Ex. Mertingen (He).

Steinwälzer *Arenaria interpres:* 29.9.79 1 Ex. Klärteiche Zuckerfabrik Rain (He), 14.8.80 1 Ex. Merching (St).

Waldschnepfe *Scolopax rusticola:* 3.10. bis 9.11.79 15 Beobachtungen mit max. 4 Ex., 17.3. bis 15.4.80 5 Beobachtungen von 1–2 Ex. bei Tafertshofen (Al, K. Seelos), 2.11.79 1 Ex. Landmannsdorfer Forst bei Eurasburg (St).

Zwergschnepfe *Lymnocryptes minimus:* 11.11.79 1 Ex. Tafertshofen (Seelos fide Al), 16.11. bis 1.12.79 1 Ex., 7.12.79 3 Ex. Mertinger Hölle, 7.10.79 1 Ex. Schwadermühle bei Donauwörth (He).

Großer Brachvogel *Numenius arquata:* Ergebnis der Brutbestandserhebung 1980: in Schwaben ca. 175 Bp., also erheblich mehr als bisher angenommen. Zwei Verbreitungszentren: Ries und Donauried je 66 Bp. (Vogelkundl. Arb.gem. Naturw. Verein; Dornberger, W. Garmischer vogelk. Ber. 9, 1981). 10.3.79 54 Ex. Mertinger Hölle (He, Wa).

Regenbrachvogel *Numenius phaeopus:* 4.8.79 3 Ex. Bertoldsheim (He, Sch), 1.5.80 2 Ex. Balzhausen (Al).

Uferschnepfe *Limosa limosa:* 28.4.79, 9.5.79, 19.4.80 je 1 Ex. Zirgesheim, 24.3.79 1 Ex. und 9.4.79 3 Ex. Gremheim (He, Sch).

Pfuhlschnepfe *Limosa lapponica:* 9.9. bis 14.9.78 1 Ex. Merching (St).

Knutt *Calidris canutus:* Nachtrag: 10.9.76 1 ad. Klärteiche Zuckerfabrik Rain, 3. bis 16.9.78 1 juv. ebenda, Feldheim und Zirgesheim (He), 9. bis 14.9.78 1 Ex. Merching (St).

Temminckstrandläufer *Calidris temminckii:* 19.5.79 2 Ex., 11.8.79 1 Ex. Merching (St), 13. und 14.5.80 1 Ex. Zirgesheim (He).

Alpenstrandläufer *Calidris alpina:* Frühjahrsbeobachtungen: je 1 Ex. 14.3.78 Zirgesheim, 21.3.78 Blindheim, 22.4.79, 9.4.80 und 11.5.80 Merching (He, St). Winterbeobachtung: 2.2.80 1 Ex. Bertoldsheim. Höchstwert: 19.10.79 30 Ex. Feldheim (He).

Sichelstrandläufer *Calidris ferruginea:* Beginn des Durchzuges mit ad.: 22.7.78 1 Ex. Klärteiche Zuckerfabrik Rain, 24.6.79 1 Ex. Merching. Verstärkter Einflug von Jungvögeln 1978: 3.9.78 max. 33 Ex. Klärteiche Zukkerfabrik Rain (He, St, Sch).

Sanderling *Calidris alba:* 3.10.78 1 Ex. Zirgesheim, 10.10.78 1 Ex. Feldheim (He), 19.5.79 1 Ex. Rennigsee/Lindenau (St).

Säbelschnäbler *Recurvirostra avosetta:* 19.5. bis 26.5.79 zuerst 5 Ex., später 1 Ex. Staustufe Rain (He, Samper, Sch).

Stelzenläufer *Himantopus himantopus:* 17.5.80 2 Ex. bei Tierkörperverwertung Mering (St).

Odinswassertreter *Phalaropus lobatus:* 8. bis 12.10.78 1 Ex. Bertoldsheim (Spinler).

Heringsmöwe *Larus fuscus:* 16.9.80 1 subad. Bertoldsheim (He).

Silbermöwe *Larus argentatus:* 10.1. bis 24.2.79 1 Ex. Bertoldsheim, 6.8.79 3 Ex. Bertoldsheim, 20.10.79 1 ad. Rennigsee/Lindenau, 22.12.79 bis 5.1.80 1 Ex. Bertoldsheim, 12. bis 14.1.80 1 ad. Faimingen, 11.4.80 1 Ex. Merching (Bö, He, St). Bei den immaturen Ex. muß die Artbestimmung mit den üblichen Fragezeichen versehen werden.

Sturmmöwe *Larus canus:* Höchstwerte an Lachmöwen-Schlafplätzen: 16.2.80 70 Ex. Bertoldsheim (He), Winterhalbjahr 79/80 50–80 Ex. Faimingen (Bö). 27.4.80 2 ad. Faimingen (Bö).

Lachmöwe *Larus ridibundus:* Schlafplatzhöchstwerte: 16.2.80 8200 Ex. Bertoldsheim (He, Schmager), 16.3.80 6000 Ex. Faimingen (Bö).

Zwergmöwe *Larus minutus:* regelmäßiger Durchzug in Bertoldsheim (max. 4 Ex. 11.8.79), Faimingen (5.5.80 2 Ex.), Merching (4.5.80 7 Ex.). 1 Winterdatum: 23.12.79 1 ad. Bertoldsheim (Bö, He, St).

Trauerseeschwalbe *Chlidonias niger:* 16.9.80 44 Ex. Bertoldsheim (He), 12.9.80 20 Ex. Faimingen (Bö), 12.5.79 40 Ex. Merching (St).

Weißflügelseeschwalbe *Chlidonias leucopterus:* 23.5.79 3 Ex. Bertoldsheim (He), 1.9.79 9 Ex. Rennigsee/Lindenau (St).

Weißbartseeschwalbe *Chlidonias hybrida:* 18.5.79 2 Ex. Bertoldsheim (He), 7.6.79 2 Ex. Oberegg (Al).

Turteltaube *Streptopelia turtur:* jeweils ein rufender Tauber: 12.5.79 Gremheim, 13.5.79 Oberegg, 3.6.79 Oberpeiching, 13.5.80 Oberegg, 1.6.80 Marxheim, 5.6.80 Bertoldsheim, 20.6.80 Blindheim (Al, He, Sch).

Steinkauz *Athene noctua:* 13.12.78 1 Totfund Kicklingen (Lechner, F. Garm. vogelk. Ber. 7, 1980). Dieser Vogel wurde am 14.6.78 nestjung im Bezirk Darmstadt beringt. Seit 14 Jahren der erste gesicherte Nachweis im Regierungsbezirk Schwaben.

Wiedehopf *Upupa epops:* 16.4.79 1 Ex. Erlingshofen (Sch), 16.4.79 1 Ex. Heißesheim (He), 22.4.80 1 Ex. Kreisisee/Augsburg (Mayer), 2.5.80 1 Ex. und 5.5.80 1 Ex. Friedberg (Bader, St).

Dreizehenspecht *Picoides tridactylus:* 12.6.79 1 Ex. Reintal bei Füssen (St).

Haubenlerche *Galerida cristata:* einziger schwäbischer Brutplatz ist Augsburg: 7.4.79 2 Ex. westlich Haunstetten (Wa), 11.11.79 1 Ex. Friedberg-Ost (St), 1980 1 Bp. A-Hochzoll-Süd (Richter), 25.12.79 bis 25.5.80 1 Ex. Donauwörth-Westspange (Luff, He).

Brachpieper *Anthus campestris:* 15.5.79 1 Ex. Pfaffenhofen 28.4.80 2 Ex. Gremheim (He, Sch), 1.5.80 2 Ex. Haßberg (Al).

Wiesenpieper *Anthus pratensis:* 1980 1 Bp. bei Heißesheim. Wohl letzter Brutplatz in Nord- und Mittelschwaben. 19.4.79 300 Ex. bei Heißesheim (He).

Rotkehlpieper *Anthus cervinus:* 5.10.80 1 Ex. südlich Blindheim (He).

Bachstelze *Motacilla alba:* Durchgehende Überwinterungen: je 1 Ex. in den Wintern 79/80 und 80/81 am Stausee Feldheim (He, Sch).

Rotkopfwürger *Lanius senator:* 22.5.80 1 ♂ 1 ♀ in Obstbaumhängen östlich Donauwörth (He).

Raubwürger *Lanius excubitor:* sehr auffälliger Bestandsschwund. 1979 1 Bp. Blindheim (He, Sch), 1979 Brutverdacht Kissinger Heide (St).

Wasseramsel *Cinclus cinclus:* 1979 1 Bp. Merching (St), 1980 1 Bp. A-Hochablaß (Richter), 1980 mindestens 5 Bp. im Mindel-Günz-Gebiet (Al). Fehlt am Lech unterhalb Augsburgs als Brutvogel und regelmäßiger Durchzügler.

Rohrschwirl *Locustella luscinioides:* je 1 singendes Ex. 27. und 30.6.79 Tapfheim, 12.5.80 Bertoldsheim, 12. und 20.6.80 Gremheim (He).

Schlagschwirl *Locustella fluviatilis:* 1979 von Bertoldsheim bis Gremheim 4 singende Ex. (He).

Schilfrohrsänger *Acrocephalus schoenobaenus:* Nachtrag: 4.8.77 2 gerade flügge Jungvögel bei Rettingen, die noch gefüttert werden. Am gleichen Ort 1979 1 bis 2 balzfliegende Männchen (He).

Sommergoldhähnchen *Regulus ignicapillus:* seit 1974 bei Oberegg regelmäßig überwinternd bzw. Wintergast, z.B. 25.12.79 1 Ex., 31.12.79 6 Ex., 26.1.80 2 Ex. (Al).

Trauerschnäpper *Ficedula hypoleuca:* 1980 ein erfolgreiches Bp. nördlich Friedberg (St).

Nachtigall *Luscinia megarhynchos:* jeweils 1 singendes Männchen: 22.5.79 Tapfheim, 25.5.79 Schäfstall, 24.5.79 Donauwörth, 26.5.79 Oberndorf, 2.5. und 17.5.80 Feldheim (He), 30.4. bis 14.6.80 Gersthofen (Geh, Richter).

Blaukehlchen *Luscinia svecica:* 1980 mind. 20 Bp. im Lech-Donau-Winkel (He).

Beutelmeise *Remiz pendulinus:* erfolgreiche Bruten: 1979 1–2 östlich Rain, Nester an Birken (Munninger), 1980 2 westlich Donauwörth, Nester an Birke und Zitterpappel (He).

Mauerläufer *Tichodroma muraria:* 8.9.79 2 Ex. Reintal bei Füssen (St).

Grauammer *Emberiza calandra:* je 1 singendes Männchen: 1979 Mittelstetten und Schwenningen (He), 27.5., 19.6. und 5.7.80 Haunstetten (Richter).

Ortolan *Emberiza hortulana:* 6.5.79 6 Ex. Gremheim, 6.5.79 1 Ex. Heißesheim (He), 30.4.80 3 Ex. Hirblingen (Geh).

Birkenzeisig *Carduelis flammea:* 9.2.79 1 Ex. Donauwörth, 9.11.79 1 Ex. Feldheim, 18.1.80 1 Ex. Donauwörth, 23.11.80 2 Ex. Feldheim (He), 27.9.80 ca. 12 Ex. Friedberg (St).

Tannenhäher *Nucifraga caryocatactes:* 10.6.80 1 Ex. Bernbacher Forst bei Aichach (Geh), 8.9.80 2 Ex. Wertachschlucht Maria Rain (Wa).

Tiergartenflüchtlinge:

Streifengans *Anser indicus:* 19.4.80 1 Ex. Bertoldsheim (He, Sch), 7.12.80 1 Ex. Faimingen (Al, Barth u.a.).

Bahamaente *Anas bahamensis:* 23.9.79 1 Ex. Merching (St).

Felsensittich *Cyanoliseus patagonus:* 11.8.79 1 Ex. östlich Donauwörth (He).

Hausrotschwanz *(Phoenicurus ochruros)* fütterte nachts

von Georg Geh

Im Sommer 1975 wurde mir von einem brütenden Rotschwanz im Kellergang eines Textilbetriebes in Augsburg berichtet. Das Nest fand ich auf einem Wasserrohr unter der Decke. Die Türe des nahen Notausgangs war Tag und Nacht während der Wochentage offen; das Fenster nahe des Nestes wurde auf Wunsch auch über das Wochenende nicht geschlossen. Nachts war der Bereich von Tagesleuchten erhellt.

Während der Nestlingszeit im Juli hatte ich Gelegenheit – bedauerlicherweise nur lückenhaft – das Weibchen und die Jungen in den Nachtstunden zu beobachten. Ich erlebte auf Grund des beleuchteten Bereichs ein zeitweises Tagverhalten von Weibchen und Jungen. Vom 7. auf 8.7. – die Jungen waren etwa 2 Tage jung – traf ich das Weibchen nicht die ganze Nacht hindurch hudernd an. Wenn die Jungen allein im Nest saßen, sperrten sie selbst bei geringen Geräuschen. Die Vermutung lag nahe, daß sie auch nachts gefüttert wurden. Am 9. auf 10.7. bestätigte sich die Vermutung. Vor Mitternacht traf ich das Weibchen zweimal nicht bei den Jungen. Als ich gegen 1.30 Uhr wieder beim Nest stand, schoß die Henne durch den offenen Notausgang und flog auf die Wasserleitung. Der Schnabel war voller Insekten. Sie fütterte jedoch erst, als ich mich weit abseits stellte. Gegen 2.30 Uhr hielt ich mich vor dem Notausgang auf. Schon wenige Minuten später tauchte das Rotschwänzchen im Lichtschimmer auf. Es rüttelte vor mir, ehe es durch den Eingang flog. Wieder sah ich deutlich Insekten im Schnabel.

Wo das Rotschwänzchen das Futter besorgte, erlebte ich am 12.7. gegen 3 Uhr. Mir fiel das Weibchen an einem hellerleuchteten Fenstersims auf. Ich sah auch diesmal deutlich, daß es Insekten im Schnabel hatte. Ich versteckte mich in Nestnähe hinter Kisten. Augenblicke später flog die Henne durch die offene Türe, verweilte wenige Sekunden, während die Jungen gierig sperrten. Nach der Fütterung flog sie durch die offene Türe wieder ins Freie. Als es gegen 3.30 Uhr zögernd dämmerte, sah ich den Rotschwanz nochmals auf einem Fenstersims, der von Tagesleuchten erhellt war. Die Auswahl an Insekten auf den Fabrikfenstern war reich: Fliegen, Mücken, kleine Nachtfalter und zahlreiche Kreuzspinnen!

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berichte des naturwiss. Vereins für Schwaben, Augsburg

Jahr/Year: 1982

Band/Volume: 86

Autor(en)/Author(s): Heiser Friedrich

Artikel/Article: Vogelkundliche Beobachtungen aus dem Bayerischen Schwaben (1979 und 1980) 16-22